

11. ÖSTERREICHISCHE CHEMIETAGE

19. – 22. September 2005

MONTANUNIVERSITÄT LEOBEN



2. Zirkular & Registrierung



Gesellschaft Österreichischer
Chemiker



GESELLSCHAFT ÖSTERREICHISCHER CHEMIKER
&
Department Allgemeine, Analytische und Physikalische Chemie
der Montanuniversität Leoben

11. ÖSTERREICHISCHE CHEMIETAGE

19. – 22. September 2005
Montanuniversität Leoben

Chemie und Materialwissenschaften

2. Zirkular & Registrierung



GESELLSCHAFT
ÖSTERREICHISCHER
CHEMIKER



11. Österreichische Chemietage

19.-22. September 2005

Montanuniversität Leoben

Die Österreichischen Chemietage bilden ein attraktives Forum für die in Österreich und den benachbarten Ländern tätigen Chemikerinnen und Chemikern aus den Universitäten, der Wirtschaft, dem öffentlichen Bereich sowie den allgemeinbildenden höheren Schulen. Besonders jüngere Kolleginnen und Kollegen sind herzlich eingeladen, ihre wissenschaftlichen Ergebnisse in Form von angemeldeten Vorträgen und Postern persönlich vorzustellen. Die Chemietage stehen diesmal unter dem Thema **Chemie und Materialwissenschaften**; Beiträge aus allen anderen Bereichen der Chemie sind ebenso willkommen.

Neben Plenar- und Fachvorträgen bzw. Posterpräsentationen finden auch eine Reihe von Spezialsymposien statt. Auch werden mögliche Berufsbilder für junge Chemikerinnen und Chemiker nach der Universität in kompetenten Diskussionsrunden angesprochen (siehe Diskussionsveranstaltung „Chemie nach der Uni“ am Montag, 19.9.2005). Die Chemietage werden von einer fachbezogenen Firmenausstellung begleitet. Die Gesellschaft Österreichischer Chemiker und die Montanuniversität Leoben als gemeinsame Veranstalter freuen sich auf Ihre Teilnahme.

Informationen und Anmeldung unter

<http://chemietage2005.chemit.at>

Wissenschaftliches Komitee*/Organisationskomitee

Prof. Dr. Werner Sitte (Vorsitz)*	Montanuniversität Leoben
Gabriela Ebner	GÖCH Wien
Prof. Dr. Herbert Ipser*	Universität Wien
Prof. Dr. Paul Kosma*	Universität für Bodenkultur Wien
Prof. Dr. Bernhard Kräutler*	Universität Innsbruck
Prof. Dr. Klaus Lederer*	Montanuniversität Leoben
Dr. Erich Leitner	GÖCH Wien
Prof. Dr. Wolfgang Lindner*	Universität Wien
Prof. Dr. Thomas Meisel	Montanuniversität Leoben
DDr. Wolfgang Preis	Montanuniversität Leoben
Prof. Dr. Erwin Rosenberg*	Technische Universität Wien und Montanuniversität Leoben
Karin Rührlehner	Montanuniversität Leoben
Prof. Dr. Harald Schmidt*	Universität Linz
Prof. Dr. Ulrich Schubert	Technische Universität Wien
Prof. Dr. Franz Stelzer*	Technische Universität Graz

Kontaktadressen

GÖCH

Dr. Erich Leitner / Gabriela Ebner
Nibelungengasse 11/6, A-1010 Wien
Tel.: 00 43 1 587 39 80 oder 587 42 49
Fax.: 00 43 1 587 89 66
E-Mail: office@goech.at

Montanuniversität Leoben

Univ.Prof. Dr. Werner Sitte / Karin Rührlehner
Department Allgemeine, Analytische & Physikalische Chemie
Franz-Josef-Strasse 18, A-8700 Leoben
Tel.: 00 43 3842 402 1201
Fax: 00 43 3842 402 1202
E-Mail: chemietage2005@notes.unileoben.ac.at

Veranstaltungsort

Montanuniversität Leoben
Franz-Josef-Strasse 18, A-8700 Leoben

Wichtige Termine

Anmeldung von wissenschaftlichen Beiträgen		bis 31.5.2005
Anmeldung zur Teilnahme	reduzierter Betrag	bis 31.5.2005
	regulärer Betrag	ab 1.6.2005
Hotelreservierung		bis 31.8.2005

Wissenschaftliches Programm

Das wissenschaftliche Programm umfasst das gesamte Spektrum der Chemie.
Schwerpunktthema: Chemie und Materialwissenschaften

Es werden Minisymposien zu folgenden Themen am Montag, 21.9.2005 stattfinden:

- Bioanalytik
- Katalyse
- Rheologie
- Chemie und Materialwissenschaften

Beiträge zu folgenden Themenschwerpunkten sind vorgesehen:

- | | |
|--|---|
| <input type="checkbox"/> Organische Chemie | <input type="checkbox"/> Anorganische Chemie |
| <input type="checkbox"/> Analytische Chemie | <input type="checkbox"/> Physikalische Chemie |
| <input type="checkbox"/> Biochemie | <input type="checkbox"/> Theoretische Chemie |
| <input type="checkbox"/> Medizinische / Pharmazeutische Chemie | <input type="checkbox"/> Materialien/Werkstoffe |
| <input type="checkbox"/> Verband der Chemielehrer | <input type="checkbox"/> Prozesse/Verfahren |

Anmeldung von Beiträgen

Neben den eingeladenen Vorträgen sind im Programm Kurzvorträge und Posterpräsentationen vorgesehen. Die **Anmeldung** sowie die Übermittlung der Abstracts, vorzugsweise in elektronischem Format, wird über die **Homepage** der Tagung <http://chemietage2005.chemit.at> bis **31. Mai 2005** erbeten.

Das wissenschaftliche Komitee behält sich die Entscheidung über die Präsentation der einzelnen Beiträge als Poster oder Kurzvortrag vor. Die Kurzfassungen aller akzeptierten Beiträge werden im Tagungsband aufgenommen.

Vortrags- und Posterpräsentationen

Das dreitägige wissenschaftliche Programm wird aus eingereichten Beiträgen (Vorträge und Poster) der Teilnehmer zusammengestellt. Zusätzlich sind ausgewählte Vortragende zu Plenarvorträgen eingeladen. Ein öffentlicher Plenarvortrag findet Montag Abend statt.

Für alle **Vorträge** sind 15 Minuten + 5 Minuten Diskussion vorgesehen. Bedarfsweise werden die Vorträge in Parallel-Sessions abgehalten. Die Hörsäle sind mit jeweils einem Computer mit Beamer (Power-Point) und einem Overheadprojektor ausgestattet. Bitte bringen Sie Ihre Präsentation auf CD bzw. „Memory Stick“ mit.

Die Postersessions finden am 20. und 21. September 2005 ganztägig statt. Das **Posterformat ist A1** (Breite 595 mm x Höhe 841 mm).

Tagungssprache

Tagungssprache ist Deutsch oder Englisch.

Teilnahmegebühren

Die Teilnahmegebühren finden Sie im Anmeldeformular.

Reisekostenzuschüsse

GÖCH-Studenten haben die Möglichkeit, als studentisches GÖCH-Mitglied um einen Reisekostenzuschuss anzusuchen (siehe beiliegendes Formular oder dieses von der Homepage downloaden).

Plenarvorträge

Wir konnten folgende Plenarvortragende einladen:

Prof. J. MAIER	MPI für Festkörperforschung, Stuttgart zur Thematik <i>Festkörperchemie</i>
Prof. R. MÜLHAUPT	Universität Freiburg zur Thematik <i>Polymere</i>
Prof. F. HOFER	TU Graz zur Thematik <i>Analytische Elektronenmikroskopie</i>
Prof. G. ALLMAIER	TU Wien zur Thematik <i>Instrumentelle Analytik</i>
Prof. N. S. SARICIFTCI	Universität Linz zur Thematik <i>Organische Elektronik</i>
Prof. D. KLEMM	Universität Jena zur Thematik <i>Cellulose-basierte Materialien</i>
Prof. Ch. MITTERER	Montanuniversität Leoben zur Thematik <i>Nanostrukturierte Hartstoffschichten</i>

Aussteller

Für eine Präsentation Ihrer Produkte bieten wir Ihnen Standflächen und sowohl die üblichen als auch auf Anfrage spezielle maßgeschneiderte Lösungen werblichen Auftretens. Für Informationen wenden Sie sich bitte an die GÖCH Geschäftsstelle (<http://www.goech.at>, Tel.: 0043 1 587 39 80).

Rahmenprogramm

Welcome Party am Montag, 19.9.2005, 20 Uhr in der Mensa der Montanuniversität Leoben (für Tagungsteilnehmer kostenlos).

Gesellschaftsabend am Dienstag, 20.9.2005, 20 Uhr im Congress der Stadt Leoben, Hauptplatz 1, 8700 Leoben (für Tagungsteilnehmer kostenlos).

Gemeinsamer Abend am Mittwoch, 21.9.2005, 20 Uhr im Arkadenhof, Hauptplatz 11, 8700 Leoben (Stammtisch).

Programm für Begleitpersonen

Für Informationen wenden Sie sich bitte an Frau Karin Rührlehner (chemietage2005@notes.unileoben.ac.at).

Exkursionen

AT&S Hinterberg

Sie erfahren alles über die Herstellung einer Leiterplatte vom Ausgangsmaterial bis zur fertigen unbestückten Leiterplatte für die Telekommunikationsindustrie.

(<http://www.ats.net>)

Abfahrt: 9.00 Uhr und 10.45 Uhr

Dauer: ca. 2 Stunden (4 Gruppen je 15 Personen) Preis: kostenlos

voest alpine stahl Donawitz

Besichtigung der Stahlproduktion (Erzvorbereitung, Hochofen, LD-Prozess) und der Schienenherstellung. (<http://www.voestalpine.com/stahldonawitz/de>)

Abfahrt: 9.00 Uhr

Dauer: ca. 4 Stunden

Preis: kostenlos

Gösser Braumuseum

Das Gösser Braumuseum ist ein äußerst sehenswertes Kleinod unter Österreichs Museen. Sie erfahren alles über das Bierbrauen von einst bis heute und können buchstäblich Ihren Wissensdurst löschen.

(<http://www.goesser.at>)

Abfahrt: 9.00 Uhr und 12.30 Uhr

Dauer: ca. 1 Stunde

Preis: € 4,- mit anschließender Bierverskostung mit Breze

Gösser Brauerei

Auf dem ehemaligen Gelände des Klosters Göss befindet sich die Brauerei, welche interessante Einblicke in das gegenwärtige Bierbrauen ermöglicht. Sie werden vorbei an den Maischbottichen, der Sudpfanne, über die Gärtanks bis zur Flaschenabfüllung geführt und sehen wo die Marken Gösser Märzen, Spezial, Gold, Bock und Stiftsbräu entstehen. (<http://www.goesser.at>)

Abfahrt: 9.00 Uhr und 12.30 Uhr

Dauer: ca. 1 Stunde (Filmvorführung und Rundgang durch den Betrieb)

Preis: € 4,- mit anschließender Bierverskostung mit Breze

Gösser Braumuseum und Gösser Brauerei als Kombination

Abfahrt: 9.00 Uhr und 12.30 Uhr

Dauer: ca. 2 Stunden

Preis: € 7,- mit anschließender Bierverskostung mit Breze

Abenteuer Erzberg

Schon im 3. Jahrhundert nach Christus wurde Eisen in Schmelzöfen gewonnen. Die erste urkundliche Erwähnung für den Erzabbau stammt aus dem Jahr 712.

(<http://www.abenteuer-erzberg.at>)

Abfahrt 8.30 Uhr, Rückkehr ca. 15.00 Uhr

Schaubergwerk (Untertage)

Mit dem ehemaligen Mannschaftszug – der "Katl" – fahren Sie in das unterirdische Labyrinth des Erzberges. Sie erleben die Arbeitswelt der Knappen, die bis vor kurzer Zeit auch unter Tage das Erz gewonnen haben.

Dauer: 1 1/2 Stunden

Preis: € 11,-

Hauly Abenteuerfahrt (Obertage)

Ein 860 PS starker Haulpak Truck wurde zum größten Taxi der Welt umgebaut.

Bis zu 64 Personen können bequem eine Abenteuerreise auf den Erzberg unternehmen.

Dauer: 1 Stunde

Preis: € 11,-

Abenteuer Erzberg – Schaubergwerk und Haulyfahrt als Kombination

Dauer: ca. 3 Stunden

Preis: € 19,-

vorläufige Programmübersicht

Montag 19.09.2005	Dienstag 20.09.2005	Mittwoch 21.09.2005	Donnerstag 22.09.2005
ab 8:00 Uhr Aufbau der Aussteller	8:30-10:00 Uhr Plenarvorträge	8:30-10:00 Uhr Plenarvorträge	Exkursionen
13:30-16:00 Uhr Minisymposien Bioanalytik Katalyse Rheologie Chemie und Materialwissenschaften	10:00-10:30 Uhr <i>Kaffeepause</i>	10:00-10:30 Uhr <i>Kaffeepause</i> und Posterbesichtigung	8:30 Uhr Abfahrt Abenteuer Erzberg
	10:30-12:10 Uhr Kurzvorträge	10:30-12:10 Uhr Kurzvorträge	9:00 Uhr Abfahrten AT&S, Gösser Brauerei und voest alpine Stahl
	12:10-14:00 Uhr <i>Mittagspause</i>	12:10-14:00 Uhr <i>Mittagspause</i>	10:45 Uhr Abfahrt AT&S
	14:00-14:45 Uhr Plenarvortrag	14:00-14:45 Uhr Plenarvortrag	12:30 Uhr Abfahrt Gösser Brauerei
	14:45-15:45 Uhr Kurzvorträge	14:45-15:45 Uhr Kurzvorträge	15:00 Uhr Ende der Chemietage
16:00 Uhr Diskussions- veranstaltung Chemie nach der UNI (unter Einbindung der Aussteller)	15:45-17:15 Uhr <i>Kaffeepause</i> und Posterbesichtigung	15:45-17:15 Uhr <i>Kaffeepause</i> und Posterbesichtigung	
18:30 Uhr Begrüßung durch den Rektor Eröffnung durch den GÖCH-Präsidenten	17:15 Uhr GÖCH Generalversammlung		
19:00 Uhr öffentlicher Festvortrag	18:15 Uhr Festsitzung und GÖCH Preisvergabe		
20:00 Uhr Welcome Party	20:00 Uhr Gesellschaftsabend	20:00 Uhr gemeinsamer Abend im Arkadenhof	

Zimmerreservierungen

Die Zimmerreservierung über die Homepage geht online an Congress Leoben (Sabrina Eibl, Hauptplatz 1, 8700 Leoben, Tel.: 03842/42581, Fax: 03842/42581-24, Email: congresszentrum@leoben.at). Eine weitere Maßnahme ist nicht erforderlich, außer Sie verwenden das Formular in diesem Zirkular.

Hotel-, Pensions- und Studentenheimbeschreibungen

Für Übernachtungen in der Pension Lustiger Steirer und im Jugend-Familiengästehaus Bruck-Weitental und Arcotel Landskron organisieren wir abends und morgens einen Shuttlebus! Unkostenbeitrag €2,-/Fahrt.

Hotel Kongress ****

Das Hotel Kongress befindet sich mitten im Zentrum am historischen Hauptplatz Leoben. Durch die zentrale Lage ist es möglich vieles zu Fuß zu erreichen.

Wenn Sie von der Autobahn abfahren, müssen Sie sich einfach ans Zentrum halten (siehe Hinweisschilder Hotel Kongress), genau über der Tiefgarage im Zentrum und direkt am Alten Rathaus angeschlossen liegt das Hotel Kongress.

Informationen durch Neuübernahme ab Anfang Mai unter: www.hotelkongress.at

EZ €73,00

DZ €93,00

Hotel Kindler ***

Das Hotel Kindler liegt im Zentrum von Leoben, ganz in der Nähe des Schwammerlturms und der Fußgängerzone und ist nur 2 Gehminuten vom Congress Leoben oder der Tiefgarage entfernt.

Egal ob Sie von "Leoben OST" oder von "Leoben WEST" kommen: Bleiben Sie immer auf der Vorrangstrasse, bis Sie die grünen Hinweisschilder "Hotel Kindler" sehen

Informationen unter: www.kindler.at

EZ KAT A €53,00 **DZ KAT A** €91,00 **EZ KAT B** €47,00 **DZ KAT B** €79,00

Gasthaus Greif

Das nur wenige Schritte vom Hauptplatz gelegene alte Wirtshaus mit seinen behaglichen und komfortablen Zimmern wurde 2004 liebevoll adaptiert.

Informationen unter: www.zum-greif.at

EZ €65,-

DZ €85,-

Hotel Pfauenhof ****

Das Hotel Pfauenhof befindet sich ca. 15 Autominuten vom Zentrum Leobens entfernt, kann jedoch vieles für die Erholung und Entspannung bieten. Der Pfauenhof ist auch als Gesundheits- und Wellnesszentrum bekannt und sorgt für angenehme Erholung. Hier stehen hauptsächlich Apartments zur Verfügung. Die Anreise erfolgt ganz einfach über die Autobahn.

Informationen unter: www.pfauenhof.at

2-4 Personenapartments Preise von € 40,- bis € 109,-

Hotel Brücklwirt ****

Das Hotel Brücklwirt ist ca. 5 Autominuten vom Zentrum Leobens entfernt, leicht erreichbar und ist daher eine gute Wahl für Teilnehmer die gerne im Grünen schlafen jedoch auch schnell wieder im Geschehen sind.

Informationen unter: www.bruecklwirt.co.at

EZ €65,00

Hotel Arcotel Landskron ****

Das direkt an der Mur gelegene Landskron liegt in Bruck/Mur, ist von der Autobahn einfach zu erreichen und ca. 20 km von Leoben entfernt.

Informationen unter: <http://www.arcotel.at/landskron.htm>

EZ € 73,00 **DZ** € 93,00

Studentenheim Schlängel & Eisen

Dieses Studentenheim besteht seit April 2004 aus einem Neubaubereich mit 3, 5 und 6er Apartments und ab Mai 2005 aus einem renovierten Altbaubereich. Die Einbettzimmer sind komplett mit Telekabel, Internetanschluss und Bettwäsche ausgestattet. Sie bestehen aus einem Top Küchenbereich mit Essecke und je nach Größe mit 2 Duschen und 2 WCs je Wohneinheit. Parkplätze auf dem Gelände sind kostenfrei. Sie müssten lediglich Handtücher selbst mitbringen und eine Schlüsselkaution von € 40,- hinterlegen!! Das Frühstück können Sie in der Mensa der Montanuniversität Leoben zu einem Preis von € 2,10 – € 2,90 einnehmen! Vom Heim gelangen Sie zu Fuß in maximal 10 Minuten ins Zentrum bzw. zur Universität.

Informationen unter: www.studentenheim.info/kontakt.htm

EZ € 10,-

Berg- und Hüttenschule

Der Schulverein der Berg- und Hüttenschule liegt direkt im Zentrum von Leoben. Die Zimmer sind einfach ausgestattet. Bad, Dusche, WC befinden sich außerhalb der Zimmer, dafür werden Sie aber mit einem tollen Frühstücksbuffet verwöhnt.

Informationen unter: www.htl-leoben.at

EZ € 18,30 **DZ** € 16,-/Person

Pension Lustiger Steirer ***

In der 2000 eröffneten 3-Sterne-Pension mit 4-Sterne-Qualität werden Sie sicher eine Ihrer ruhigsten und schönsten Nächte in der Region (20 km Entfernung von Leoben) verbringen können. Die sehr gut ausgestattete Pension in Oberaich-Dorf in der Marktgemeinde Oberaich ist gut erreichbar über die S6 (Abfahrt Bruck West Oberaich) oder mit der Bahn (Bahnhof Bruck/Mur, Taxidienst) gleich neben dem familieneigenen Gasthaus „Zum lustigen Steirer“. Preise inklusive Frühstücksbuffet.

Informationen unter: www.pn-lustigersteirer.at

EZ € 30,- **DZ** € 30,-/Person

Jugend- und Familiengästehaus – Naturerlebnis Bruck-Weitental **

Eingebettet ins Naturerlebnistal Weitental genießen Sie die Vorzüge einer unberührten Landschaft in 22 km Entfernung von Leoben. Das modern geführte Jugendgästehaus mit hervorragender Ausstattung bietet Ihnen jeglichen Komfort.

Informationen unter: www.jfgh.at

Untenstehende Preise sind Mitgliederpreise mit Internationalem Jugendherbergsausweis oder Smile Card inklusive Frühstück, ansonsten € 1,50/Nacht Aufschlag für Tagesmitgliedschaft

EZ € 25,50 **DZ** € 18,50/Person **Mehrbettzimmer** € 14,80/Person

Landhaus Kügler-Eppich ***

Das Landhaus liegt zwischen Leoben Proleb und Bruck/Mur und ist ca. 15 min. von der Montanuniversität entfernt. Es wird die Anreise im eigenen PKW empfohlen, ist aber auch mit öffentlichen Verkehrsmitteln möglich. Alle Komfortzimmer sind mit TV, Minibar und ISDN-Anschluss ausgestattet und Sie werden mit einem Frühstücksbuffet verwöhnt.

Informationen unter: www.proleb.info

EZ € 35,-- **DZ** € 33,-/Person

**Ansuchen um Gewährung eines Reisestipendiums für studentische
Mitglieder der Gesellschaft Österreichischer Chemiker
zu den 11. Österreichischen Chemietagen 2005**

Dieses Formular kann auch von die Homepage <http://chemietage2005.chemit.at> heruntergeladen werden!

Name: Vorname: Titel:

Institution/Firma:

Adresse:

Privatanschrift:

E-Mail: Telefon:

Anreise: Abreise:

Titel des Vortrages / Titel des Posters

.....

.....

Mitgliedsnummer: Beitrittsdatum:

Kostenaufstellung:

Reise: Zug Auto sonstiges €

Nächtigungskosten:

Hotel Jugendherberge Privatzimmer sonstiges €

€

Auf Bahnkarten erhalten Sie einen Zuschuß von 60% des Fahrpreises gegen Vorlage der Karte. (ausgenommen Fahrkarten der ersten Klasse.) Wenn Sie mit dem Auto oder einem anderen Verkehrsmittel anreisen, erhalten Sie ebenso die 60% des Fahrpreises, der für Ihre Strecke vorgesehenen Bahnkarte.

Für die Übernachtung bei den Chemietagen 2005 erhalten Sie pro Nacht € 15,- gegen Vorlage der Hotelrechnung (bzw. anderer Nächtigungsbelege). Sollte der Preis pro Nächtigung geringer als € 15,- sein, so erhalten Sie einen entsprechend reduzierten Anteil.

Senden Sie bitte Ihre Belege gemeinsam mit dem Ansuchen an die Gesellschaft Österreichischer Chemiker.

Ich bitte um Überweisung auf nachfolgend angeführtes Konto:

Konto Nr: **bei der**

Bank: **BLZ:**

Werden die Kosten von einer anderen Stelle zumindest teilweise getragen bzw. wurde darum angesucht?

JA NEIN

Ansuchen gestellt an:

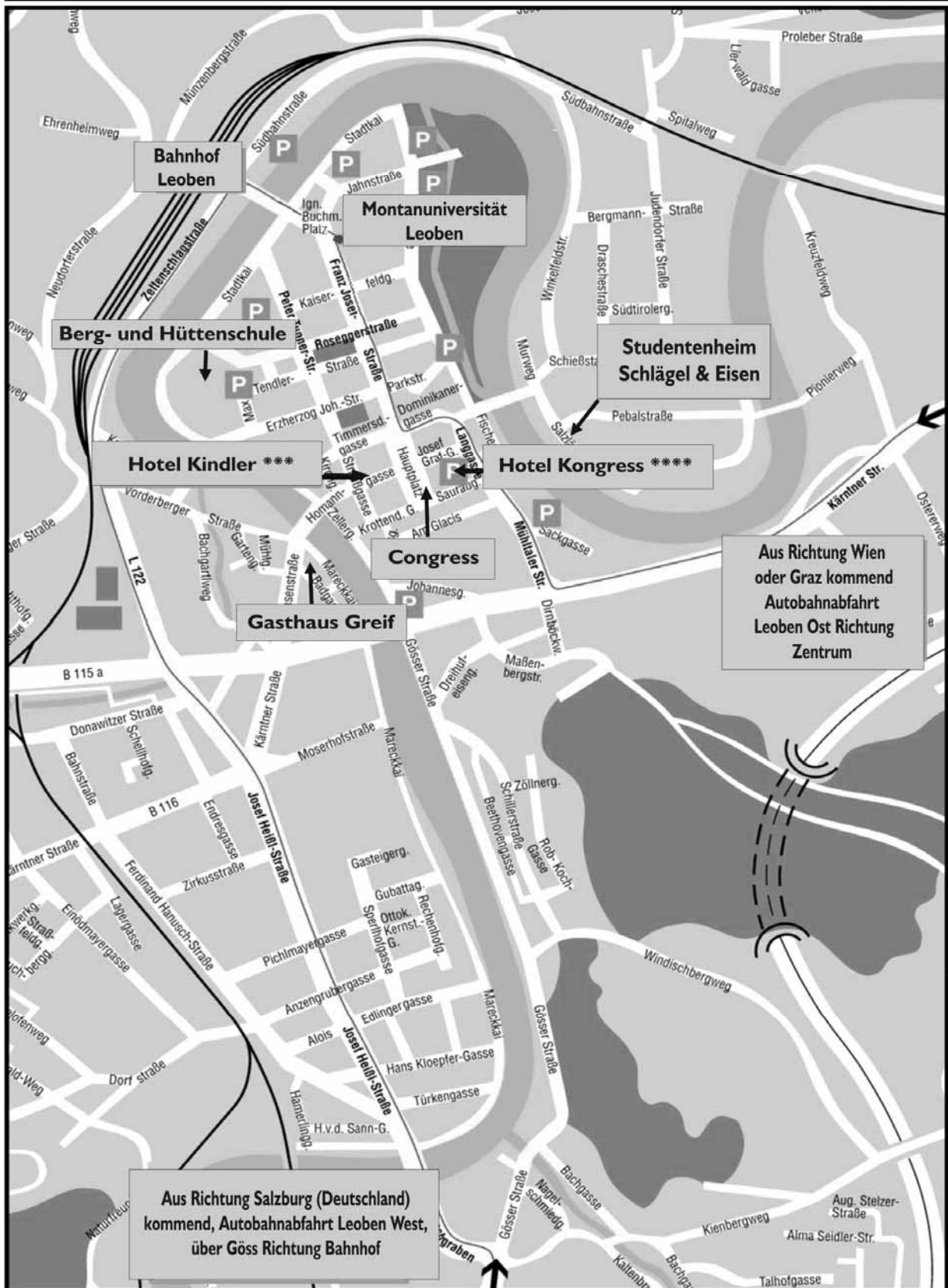
in welcher Höhe?:

Datum: Unterschrift des Antragstellers:

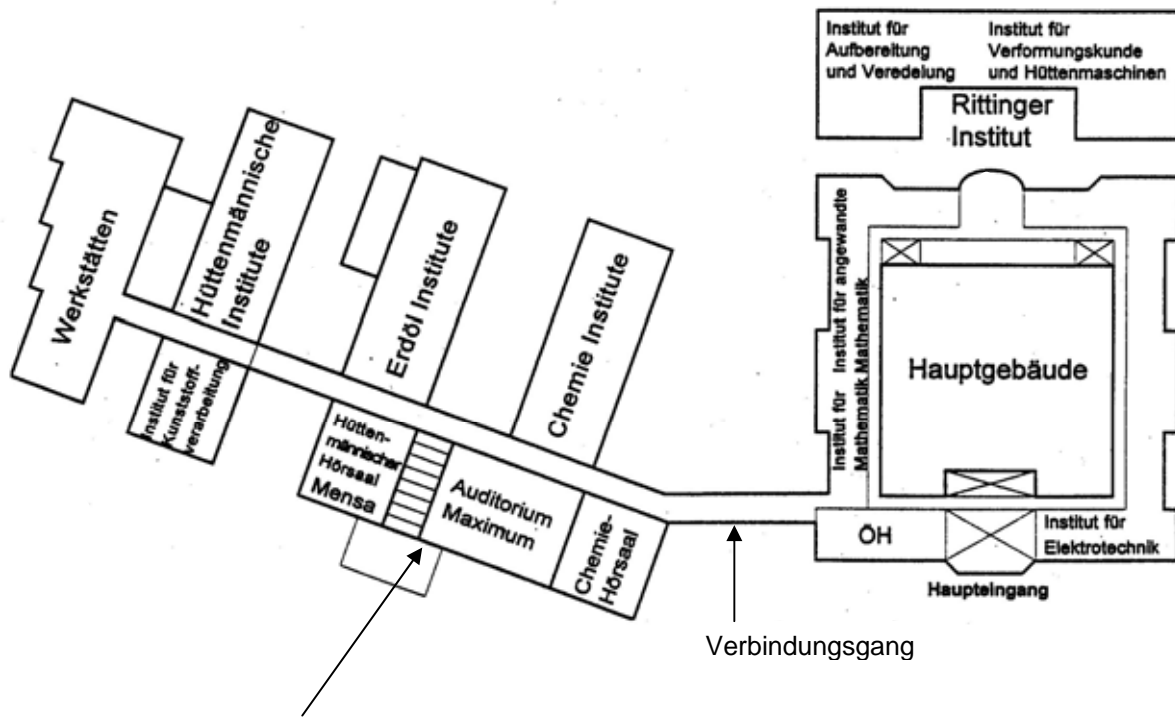
Bitte einsenden an: Gesellschaft Österreichischer Chemiker, Frau Gabriela EBNER,
Nibelungengasse 11/6, A-1010 Wien, Fax: 00 43 1 587 89 66



LAGEPLAN DER MONTANUNIVERSITÄT LEOBEN



Interner Wegweiser



Das Tagungsbüro befindet sich rechts beim Eingang im Neubau bei der Mensa !

Wir danken der BAWAG für die finanzielle Unterstützung
des 2. Zirkulars

Hier entsteht die BAWAG Seite